

**Wikis im Ethik- und Philosophieunterricht**

Das folgende Methodenblatt ist im Rahmen des Seminars „Philosophieren im Web 2.0“ entstanden.

**1. Probleme, die im Vorfeld des Wikieinsatzes bedacht werden sollten**

- Welches Ziel möchte ich mit dem Wiki-Eintrag in der jeweiligen Klassenstufe erreichen? (Bezug zum Lehrplan / Kognitive Entwicklung)
- Welche Voraussetzungen sind bei den Schülern bereits gegeben? (Fähigkeiten im Web 2.0 / Wiki)
- Wie führe ich die Schüler an die zu erlernenden Informationen heran? (Webquests [Recherche], Texte, Filme, Vorträge, Lernpfade)
- Wie formuliere ich die Ergebnis-Vorstellung? (Verständlichkeit für die Schüler)
- Möchte ich das Ergebnis benoten, und wenn ja, wie? (Bewertungsmatrix erstellen + transparent machen)

**2. Entwicklung von Kompetenzen mit Wikis**

- Sachkompetenz (gemeinsames Erschließen und Rekonstruieren komplexer Texte oder begrifflicher Systeme)
- Persönlichkeitskompetenz (Stärkung und Vertreten des eigenen Standpunktes, Bereitschaft zu Kompromissen)
- Sozialkompetenz (handlungsorientierte, gemeinsame Arbeit)
- weitere philosophische Basiskompetenzen (Orientierungskompetenz, Urteilskompetenz)
- technische Fähigkeiten

**3. Möglichkeiten zur Weblognutzung im Ethik- und Philosophieunterricht**

Ein Wiki dient dem kooperativen Schreiben. Daher ist es sinnvoll, dieses durch die Aufgabenstellungen zu fördern.

- **Einen Text lesen:** Die Schüler teilen einen längeren philosophischen Text (oder einen philosophischen Roman) in einzelne Teile und versehen ihn mit Teilüberschriften. Bereits diesen Schritt, den im Normalfall jeder für sich ausführt, erledigen sie im Wiki; er führt im Ergebnis zu einem Klassen- oder Kurskonsens. Im nächsten Schritt wählt jeder Schüler einen Abschnitt, den er intensiver liest und unter der jeweiligen Überschrift kurz zusammenfasst. Die Mitschüler können diese ergänzen oder mit Fragen oder Kommentaren versehen, um ein besseres Verständnis zu erzielen.

- **Philosophische Begriffe definieren:** Zur Vorarbeit im Unterricht erhalten die Schüler verschiedene Quellen mit Erläuterungen zu philosophischen Begriffen (Gruppenarbeit). Im Wiki entwickelt nun jede Gruppe eine gemeinsame Definition. Dies fördert die schriftliche Argumentation der Schüler, da sie jede Formulierung belegen sollten. Anders als bei der Placemat-Methode spielt die Verzögerung durch die Verlagerung in das Wiki eine wesentliche Rolle: Die Schüler haben ausreichend Zeit, um über ihre Definition nachzudenken und ein Gedankennetz aufzubauen, da wichtige Schlüsselbegriffe miteinander verknüpft werden können. Hilfestellungen kann der Lehrer in Form versteckter Texte geben, die er nur bei größter Ratlosigkeit sichtbar macht.
- **Schreibprojekt I:** Die Schüler schreiben zusammen einen philosophischen Essay. Der Lehrer erläutert Ziel, Umfang und thematische Ausrichtung, die Lerngruppe selbst legt im Wiki das konkrete Thema fest. Jeder Schüler trägt zur präzisen Formulierung des Essays bei. Der Schreibprozess wird nachvollziehbar und am Ende visualisierbar, da im Wiki jede Änderung gespeichert wird.
- **Schreibprojekt II:** Jeder einzelne Schüler schreibt einen philosophischen Essay. Der Lehrer gibt wiederum die Rahmenbedingungen vor, die Mitschüler beschränken sich auf Kommentare auf der Diskussionsseite.
- **Lernpfade:** Lernpfade eignen sich zum selbstgesteuerten Lernen mit Hilfe des Computers.

#### 4. Regeln im Wiki

- Die nötigen Regeln beim Bearbeiten von Wikis sollten vor Beginn zwischen den Schülern und dem Lehrer gemeinsam ausgehandelt werden und jeder Beteiligte sollte denen auch zustimmen.
- Bestandteile der Regeln sollten sein:
  - respektvoller Umgang unter den Beitragenden (d.h. keine Beleidigungen, abschätzige Bemerkungen innerhalb der Texte etc.)
  - respektvoller Umgang auch mit dem bereits vorhandenen Text/ Inhalt
  - tiefgreifende Recherche der zu bearbeitenden/ zu erstellenden Information vor dem endgültigen Eintrag
  - angemessener, möglichst nicht umgangssprachlicher Stil
  - Einhaltung der Regeln der dt. Rechtschreibung und Grammatik
  - logische Strukturierung
  - Kennen und Einhalten des Urheberrechts
  - Kennen und Einhalten der Regeln des jeweiligen Wikis

## 5. Bewertung/Zensierung von Schülerbeiträgen (Posts und Kommentare)

Der veröffentlichte Artikel der Schüler kann bewertet werden. Dabei wird geprüft, in wie weit der Artikel den formalen und inhaltlichen Anforderungen entspricht. Die Bewertungskriterien müssen vorher klar sein und die Schüler sollten diese auch kennen. (Eventuell könnte man auch Bewertungen und Diskussionen zu den einzelnen Artikeln bewerten.) Wenn innerhalb einer Klasse mehrere Artikel verfasst werden (z.B. in Form von Gruppenarbeiten), kann auch die Einschätzung der Schüler der verschiedenen Artikel einbezogen werden. Auch in diesem Fall müssen die Bewertungskriterien im Vorfeld bekannt gegeben, bzw. gemeinsam erstellt werden. Mögliche Bewertungskriterien könnten wie folgt definiert werden:

Ergebnisorientierte Kriterien (Verfassen von Texten)

- sachliche Richtigkeit
- sprachliche Richtigkeit
- Vollständigkeit
- Nachvollziehbarkeit der Gedankenführung
- Quellennachweis/richtiges Zitieren, formale Gestaltung

Prozessorientierte Kriterien (Diskussion)

- Effektivität des Herangehens
- Selbstständigkeit
- Zielstrebigkeit
- Anstrengungsbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit

## 6. Beispielaufgaben für den Wikieinsatz

- GS
  - Weltreligionen, Klasse 4, [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Weltreligionen](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Weltreligionen)
  - Weihnachten, Klasse 3, [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Weihnachten](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Weihnachten)
- BS/GYM/MS
  - Epikurs Glücksethik als philosophisches Sinnangebot, Klasse 8, GYM, [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Epikurs\\_Gl.C3.BCcksethik\\_als\\_philosophisches\\_Sinnangebot](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Epikurs_Gl.C3.BCcksethik_als_philosophisches_Sinnangebot)
  - Gibt es einen gerechten Krieg?, Klasse 10, GYM [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Gibt\\_es\\_einen\\_gerechten\\_Krieg.3F](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Gibt_es_einen_gerechten_Krieg.3F)
  - Sterbehilfe, Sek II, GYM, BS, [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Sterbehilfe](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Sterbehilfe)
  - Freiheit, Sek II, GYM, [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Freiheit](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Freiheit)
  - Beruf und Arbeit, Klassenstufe 1-3, BS, [http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Beruf\\_und\\_Arbeit](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Beruf_und_Arbeit)

- Ethische Entscheidungsfindung, Klassenstufe 1-3, BS, Sek II, GYM,  
[http://wiki.zum.de/Wikis\\_im\\_Ethikunterricht#Ethische\\_Entscheidungshilfen](http://wiki.zum.de/Wikis_im_Ethikunterricht#Ethische_Entscheidungshilfen)

## **7. Wikis für den Einsatz im Ethik- und Philosophieunterricht**

- Grundschulwiki: <http://grundschulwiki.zum.de/>,
- Grundschulaustauschwiki: <http://www.grundschulaustauschwiki.de>
- Wikiversity: <http://de.wikiversity.org/>
- ZUM-Wiki: <http://wiki.zum.de/Ethik>
- Eigenes Wiki anlegen: Wikispaces <http://www.wikispaces.com/>